



Emmaus

Mitteilungen der evangelischen Kirche in Frankfurt-Eschersheim · Februar / März 2020 · Nr. 6 / 81. Jahrgang



 EVANGELISCHE KIRCHE
IN HESSEN UND NASSAU

**Weihnachtspäckchen auf dem
Weg zu Kindern in Moldawien
und der Ukraine**

Seite 5



Jacob Kircher, Vorsitzender
des Kirchenvorstandes

Liebe Leserinnen, liebe Leser!

Wie und wann lebe ich im Alltag eigentlich meinen Glauben? Diese Frage habe ich mir zuerst gestellt, nachdem ich den Monatsspruch gelesen hatte. Die Arbeitswoche ist manchmal so hektisch und mit Terminen gefüllt, da kann es einem schwerfallen, sich auch mal zu besinnen und eigenes Verhalten oder getroffene Entscheidungen zu reflektieren. Mir zumindest geht es oft so. Man hetzt von einer Aufgabe oder einem Termin zum nächsten, und nicht selten fühlt man sich wie ein Getriebener.

Ob es die Arbeit betrifft, Verpflichtungen im Freundeskreis oder der Familie, Termine im Verein oder eine ehrenamtliche Aufgabe. Die Abende sind an solchen Tagen kurz und die Woche schnell vorbei. Da nimmt man sich manchmal schon wie ein Geknechteter wahr, und es erweckt den Anschein, dass ich mich nur noch um Dinge kümmere, die andere von mir erwarten.

Das ist jetzt natürlich relativ negativ gedacht. Ich glaube auch nicht, dass der zweite Satz des Monatsspruchs nur so ausgelegt werden sollte. Aber irgendwie musste ich anfangs sofort in diese Richtung denken. Ich möchte ja nicht einfach nur jemandes Knecht sein und doch können Stress im Alltag einen manchmal so empfinden lassen.

Ich möchte es positiver verstehen: Es ist wichtig, hin und wieder den Blick auf das Große und Ganze zu richten und sich zu erinnern, welchen Platz ich doch eigentlich auf dieser Erde habe. Nicht alles ist immer so wichtig, dass wir unsere vollständige Konzentration,

Ihr seid teuer erkaufte.
Werdet nicht der Menschen Knechte.

1. Korinther 7,23

Aufmerksamkeit und Energie ohne Rückbesinnung darauf ausrichten müssen. Den Glauben mit Leben zu füllen gibt einem die Möglichkeit, eine Oase der Ruhe zu finden und für sich zu erkennen, dass wir Knecht nur gegenüber dem Herrn sein müssen.

Die Aufforderung, nicht der Menschen Knechte zu werden, drückt es klar aus. Der erste Satz des Monatsspruchs begründet es auch nochmal: Wir sind teuer erkaufte! Durch Jesus Christus. Er ist der Herr und, wer ihm folgt, kann es sich leisten, sich auch mal weniger Gedanken über die Aufgaben, die wir uns gegenseitig oder selber aufbürden, zu machen. Denn der*diejenige erkennt, dass der Glaube und die zehn Gebote bereits ein wichtiger und erfüllender Dienst sind.

Verstehen Sie mich nicht falsch. Natürlich sind weltliche Verpflichtungen, die uns aufgetragen werden oder die wir uns selber auftragen, auch wichtig und erfüllend. Fleiß, Pflichtbewusstsein, Loyalität sind Tugenden, die unsere Gesellschaft stabilisieren und sie sich entwickeln lassen. Es darf uns nur nicht zu sehr einnebeln. Der Glaube kann uns davor schützen und, wenn uns das gelingt und wir Jesus Christus und sein Opfer erkennen und anerkennen, dann werden wir auch nicht der Menschen Knechte. ■

Jacob Kircher

ÖKUMENISCHE VERANSTALTUNGSREIHE 2020

Kirchenräume – Räume für die Seele

Kirchen sind Musikinstrumenten vergleichbar, die - so kunstvoll sie auch gestaltet sein mögen - ihr Eigenes doch erst im Gebrauch offenbaren, aus dem heraus und für den sie gebaut sind. Kirchen sind nicht „Gotteshäuser“ in einem objektiven Sinn, als ob Gott dort wohnte und woanders nicht. Kirchen sind vielmehr „Stätten der Gottesbegegnung“, weil sie uns helfen, uns auf Gott hin auszurichten. Der Raum ist nicht nur Versammlungsraum, sondern erzählt auf ganz eigene Art, mit vielen kleinen und großen Elementen, von einer steten Anwesenheit Gottes in unserem Leben. (Klosterkirche Lippoldsberg)

In unserer Ökumenischen Veranstaltungsreihe 2020 wollen wir die Kirchenräume unserer drei Gemeinden auf eine etwas andere Art und Weise (neu) entdecken, erkunden und genießen – mit unserer Stimme, dem Körper, dem Lauschen auf Klang, Musik und Erläuterung. Bitte merken Sie sich folgende Termine vor:

■ **Donnerstag, 6.2., 19.30 Uhr, Emmauskirche, Alt Eschersheim 22**

Wenn Steine, Glocken, Orgel ... erzählen

Leitung: Kantorin Karen Schmitt, Kirchenvorsteherin Christiane Schott, Pfarrerin Elke Jung

■ **Donnerstag, 13.2., 19.30 Uhr, Kirche St. Josef, Josephskirchstraße 7**

Symbolkraft im Kirchenraum

Kirchenführung mit Herta Meiller

■ **Sonntag, 16.2., 18.00 Uhr, Andreaskirche**
Ökumenischer Taizé-Gottesdienst

mit Instrumentalisten und Kantorei der Andreaskirche unter der Leitung von Kantorin Andrea Berkler



Gottesdienste im Februar

Samstag, 1. Februar

- 18.00 Uhr: Musikalische Vesper

Sonntag, 2. Februar – Letzter Sonntag nach Epiphania

- 18.00 Uhr: Gottesdienst, Fröhlich
Kollekte: Schuldorf Curitiba / Brasilien

Samstag, 8. Februar

- 18.00 Uhr: Taizé-Andacht

Sonntag, 9. Februar - Septuagesimae

- 11.00 Uhr St. Josef: Ökumenischer Gottesdienst
Pater Anto Batinic, Alexandra Becker, Elke Jung, Uta Preußner (siehe Anzeige unten)
- 10.30 Uhr St. Josef: ACAT-Gebet
(ACAT= Aktion der Christen für die Abschaffung der Folter)

Sonntag, 16. Februar - Sexagesimae

- 10.00 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl, Jung
Kollekte: Flüchtlinge und Jugendmigrationsdienste

Sonntag, 23. Februar - Estomihi

- 10.00 Uhr: Gottesdienst mit Taufen, Rauch
Kollekte: Gustav-Adolf-Werk

Gottesdienste in den Seniorenpflegeheimen Casa Reha und Pfarrer-Münzenberger-Haus

Termine bitte erfragen bei:
Roswitha Weidemann, Tel. 52 92 98

Gottesdiensttermine im März auf der nächsten Seite

MUSIKALISCHE VESPER

Samstag, 1. Februar, 18.00 Uhr, Kirche

„Vedovella“

Werke von J.G. Graun, C.P. Emanuel Bach
F. Benda und J.G. Janitsch

- Francesca Venturi Ferriolo (Barockbratsche)
- Hwa-Jeong Lee (Cembalo)

Eintritt frei, Spende erbeten

STUNDE DER BEGEGNUNG MIT GOTT IN DER PASSIONSZEIT

Mittwochs, 18.00-19.00 Uhr, Kirche

■ 26. Februar ■ 11. März

■ 25. März ■ 8. April

„Durch Stillesein und Vertrauen
würdet ihr stark sein.“

Jesaja 30,15

Mögen wir das erfahren, wenn wir uns im Altarraum der Kirche treffen und uns betend, singend, schweigend, hörend und meditierend auf die Passionszeit einlassen.

*Ich freue mich auf Sie!
Ihre Elke Jung*

FREITAGSVESPER MIT DER FRANKFURTER CHORALSCHOLA



Freitag, 28. Februar, 18.00 Uhr, Kirche

An jedem dritten Freitag im Monat laden wir herzlich zu einer Vesper – einem gesungenen Abendgebet – gemeinsam mit der Frankfurter Choralschola in die Emmauskirche ein.

 **3. Ökumenischer Kirchentag**
Frankfurt am Main, 12.–16. Mai 2021

GOTTESDIENST AUF DEM WEG ZUM 3. ÖKUMENISCHEN KIRCHENTAG IN FRANKFURT AM MAIN 2021

9. Februar 2020, 11.00 Uhr, St. Josefskirche, Josephskirchstraße 7

„schaut hin“ – unter diesem Leitwort aus Markus 6, 38 feiern wir vom 12.-16. Mai 2021 den 3. Ökumenischen Kirchentag in Frankfurt am Main. Gemeinsam mit mehr als 100.000 Menschen jeden Alters, verschiedener Herkunft und Konfession.

singen – beten – feiern

diskutieren – ausprobieren – gestalten

Konzerte – Kultur – Begegnung

Ökumenischer Kirchentag

Schon am **9. Februar 2020** holen wir uns einen Vorgeschmack auf dieses große Fest des Glaubens und feiern einen **ökumenischen Gottesdienst** auf dem Weg zum 3. Ökumenischen Kirchentag in Frankfurt. Kommen Sie, und feiern Sie mit!



Gottesdienste im März

Sonntag, 1. März - Invokavit

- 18.00 Uhr : Gottesdienst, Jung
Kollekte: Frauenarbeit

Freitag, 6. März – Weltgebetstag Simbabwe

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Frankfurt-Nordwest, Haerberlinstr. 3

- 18.30 Uhr: Einsingen
- 19.00 Uhr Gottesdienst

Samstag, 7. März

- 18.00 Uhr: Musikalische Vesper

Sonntag, 8. Reminiszere

- 10.00 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl, Rauch
Kollekte: Wohnungslosenhilfe + gemeindenaher sozialpsychiatrische Angebote der Diakonie Hessen

Samstag, 14. März

- 18.00 Uhr: Taizé-Andacht und ACAT-Gebet
(ACAT= Aktion der Christen für die Abschaffung der Folter)

Sonntag, 15. März - Okuli

- 10.00 Uhr: Gottesdienst, Rauch
Kollekte: Nandri Kinderhilfe e.V. Südindien
NEU:
- 11.30 Uhr: Kindergottesdienst, Rauch+Team

Sonntag, 22. März - Laetare

- 10.00 Uhr: Gottesdienst, Jung
Kollekte: Trauerseelsorge

Sonntag, 29. März - Judika

- 10.00 Uhr: Gottesdienst*, Jung
Kollekte: Konfirmandenarbeit

*= Taufen möglich

Gottesdienste in den Seniorenpflegeheimen Casa Reha und Pfarrer-Münzenberger-Haus:

Termin bitte erfragen bei:
Roswitha Weidemann Tel. 52 92 98

TERMINE 2020

Zum Vormerken im Kalender

- **Sonntag, 24. und Sonntag, 31. Mai:**
Konfirmationen
- **Freitag, 14. - Sonntag, 16. August:**
Eschersheimer Wochenende
- **Sonntag, 13. September:**
Gemeindefest
- **Samstag, 3. Oktober:**
Kreativmarkt
- **Sonntag, 11. Oktober:**
Goldene, Diamantene und Jubel-Konfirmation
- **Mittwoch, 9. Dezember:**
Adventsfeier für Ehrenamtliche

MUSIKALISCHE VESPER

Samstag, 7. März, 18.00 Uhr, Kirche

„Schlafender Amor & singende Nachtigall“

Werke von u.a. Johann A. Hasse, Alessandro Scarlatti, Barbara Strozzi

Ensemble INTER PARES

- Satoko Okitsu-Böbenecker (Cembalo)
- Stefanie Woelke (Gesang)
- Isabel Röbbstorf (Blockflöte)

Eintritt frei, Spende erbeten



KINDERGOTTESDIENST

Liebe Kinder, liebe Eltern,

Ihr seid im Kindergarten oder in der Grundschule? Dann freuen wir uns, euch zu einem monatlichen Kindergottesdienst einzuladen oder begrüßen zu dürfen. Wir wollen mit euch gemeinsam biblische Geschichten hören, erleben und entdecken. Zusammen basteln und spielen.

Wir treffen uns ab März an jedem dritten Sonntag im Monat um 11.30 Uhr in der Kirche. Der erste Kindergottesdienst findet am 15.03. statt.

Die weiteren Kindergottesdienste sind am:

■ **Ostermontag 13.4., Familiengottesdienst um 11.00 Uhr** (Ausnahme wegen Ostern)

■ **Sonntag 17.05. ■ 21.06. ■ 16.08. ■ 20.09.**

In den Ferien finden in der Regel keine Kindergottesdienste statt.

Auf viele schöne gemeinsame Kindergottesdienste mit euch und euren Eltern freut sich das KiGo Team der Emmaugemeinde.

Pfarrerin Christiane Rauch und Anni Wiedner

FREITAGSVESPER MIT DER FRANKFURTER CHORALSCHOLA



Freitag, 27. März, 18.00 Uhr, Kirche

An jedem dritten Freitag im Monat laden wir herzlich zu einer Vesper – einem gesungenen Abendgebet – gemeinsam mit der Frankfurter Choralchola in die Emmauskirche ein.

WELTGEBETSTAG 2020

Freitag, 6. März, 19.00 Uhr
Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Frankfurt-Nordwest, Haerberlinstr. 3

- Einsingen ab 18.30 Uhr
- Imbiss und Zeit für Gespräche nach dem Gottesdienst

„Steh auf und geh!“

Der Gottesdienst wird gemeinsam gefeiert von den Gemeinden Allerheiligste Dreifaltigkeit, Andreas, Bethanien, Emmaus und der Freikirchlichen Gemeinde.

Die Gottesdienstordnung kommt in diesem Jahr aus Simbabwe.

Informationsveranstaltung zur Vorbereitung des Weltgebetstages

Donnerstag, 20. Februar
20.00 Uhr Saal der Emmausgemeinde, Alt Eschersheim 22

mit Bildungsreferentin Ulrike Kress

Teilnehmen - mitmachen - oder nur zuhören -
Hauptsache, dabei sein!



Bildquelle: weltgebetstag.de

Weihnachtspäckchen 2019

*Liebe Päckchenpacker*innen,
wir wollen uns herzlich bedanken!*

Viele haben wieder mitgemacht, um armen Kindern in Moldawien und der Ukraine in der Weihnachtszeit eine große Freude zu bereiten!

Es sind dieses Jahr ungefähr 400 Päckchen im November bei uns im Wöhlerhaus abgegeben und am 2. Dezember von Herrn Schneider und einem Mitarbeiter der Ukraine-Moldawien-Hilfe in einem Kleintransporter mit Anhänger abgeholt worden.

Herr Schneider hat mit seiner Schwester vor etwa 40 Jahren begonnen, noch gute Kleidung in arme Regionen dieser Länder zu fahren. Zahlreiche persönliche und herzliche Kontakte sind dabei entstanden. Viele ehrenamtliche Helfer*innen sind dazu gekommen, so wie auch Sie durch das Packen eines oder mehrerer Weihnachtsschuhkartons oder auch durch die sehr nötige finanzielle Unterstützung der Aktion, zum Beispiel für das Benzin. ■



Foto: Moldawien-Hilfe

Vielen lieben Dank! Monika Jablonski-Büscher



Ein festliches Konzert im Advent – als Musikalische Vesper!

Kirchenmusik spielt in der Emmausgemeinde immer noch eine große und sehr schöne Rolle. So wurden im Dezember im Rahmen der Musikalischen Vesper die Kantate zum 1. Advent von Johann Sebastian Bach: „Nun komm, der Heiden Heiland“ und Werke von Melchior Franck und Georg Philipp Telemann aufgeführt. Unter der Leitung von Kirchenmusikerin Karen Schmitt musizierten der Chor der Emmausgemeinde, ein Projektchor des Frankfurter Diakonissenhauses, die Solisten Florian Bauer und Stephan Hess, sowie ein 7-köpfiges Instrumentalensemble.

Die wichtigste Botschaft des Weihnachtsfestes, die Menschwerdung Gottes in einem Kind, eröffnete das Konzert: „Wohl mir, dass ich Jesum habe“. J.S. Bachs Vertonung ist vermutlich keinem Kirchenbesucher unbekannt und doch immer wieder ergreifend schön.

Die Geschichte um Christi Geburt, sein Wirken, aber auch bereits die Ankündigung der Ereignisse vor dem Ende seines irdischen Lebens, wie es uns in der Bibel überliefert wird, bildeten den roten Faden durch das Konzert. Das Mysterium der Jungfrauen-Schwangerschaft Marias klang ebenso an, wie die eindruckliche, hier durch Violoncello und Cembalo vorgetragene, Warnung, wachsam und gerüstet zu sein für die Ankunft der wichtigsten Person. Mit dem Bräutigam in J. S. Bachs Choral „Wachet auf, ruft uns die Stimme!“, ist niemand Anderer als Jesus gemeint.

Den unbeschreiblichen Jubel über seine Geburt vernahmen wir vertont durch Georg Philipp Telemann: „Lobsinget, frohlocket und jauchzet“. Mit der Lesung von Psalm 24 wurden der Lobpreis Gottes, seine Herrschaft und der Einzug in sein Heiligtum bekräftigt. Diese große Macht legt Gott als Weihnachtsgeschenk an uns Menschen mit dem Kind in Windeln in eine Krippe.

Das zentrale Werk des Konzerts, J.S. Bachs Kantate zum 1. Advent, beschäftigte sich ebenfalls mit dem Thema der Macht Jesu. Aber dort ist Jesus nicht klein und schwach in der Krippe, sondern er ist als Heiden Heiland stark und mächtig, streitbar, fordernd und streng, König und Herrscher der Welt. Das sind Worte, die uns erschrecken lassen. Sie wurden vor mehr als 350 Jahren geschrieben und klingen für unsere Ohren hart und fremd.

Viel versöhnlicher erscheint uns dann das Lied zum Ende des Konzerts, in das die Gemeinde einstimmen darf: „Tochter Zion, freue dich!“. Da ist Jesus des ewigen Vaters Kind, der milde König und Friedefürst, der zu uns kommt und den wir nötiger denn je brauchen in unserer so wenig friedlichen Welt.

Danke, liebe Karen Schmitt, für ein wunderbares Adventskonzert, danke, den Chören, danke, den Solisten und Musikern. Danke, aber auch der Gemeinde und der Stiftung „Emmaus gemeinsam auf dem Weg“ für die finanzielle Unterstützung.

Die Musikalischen Vespere sind eintrittsfrei, wir bitten nur jeweils am Ende um eine Kollekte. Auch wenn diese bei einem so großen und gut besuchten Konzert beachtlich ist, reicht sie bei weitem nicht aus, um ein derartiges Werk zur Aufführung zu bringen.

Im Jahr 2020 gibt es ab Februar wieder an jedem ersten Samstag im Monat eine Musikalische Vesper. Wir alle sind eingeladen, uns überraschen zu lassen, welches Programm Karen Schmitt dann jeweils vorgehen und organisiert hat. ■

Monika Ilkenhans



Die Sopranistinnen des Emmaus-Chores stellen sich vor

Wir suchen Kolleginnen!

Ich singe einfach gerne im Chor und die Chorleiterin macht es Klasse.

Beim Singen bin ich mit anderen zusammen und doch ganz bei mir.

Mir gefällt die Zugewandtheit und die gute Gemeinschaft im Chor.

Ich singe leidenschaftlich gerne und das Programm hier im Chor entspricht meinem Geschmack.

Das Singen im Chor ist eine gute Ergänzung zu meinem Arbeits- und Familienalltag.

Schön sind auch die Chorwochenenden in Friedrichsdorf.

Es ist schön, gemeinsam etwas zu erarbeiten. Es ist schön zu erleben, dass das Stück, was am Anfang nicht so meinem Geschmack entspricht, am Ende doch Freude macht.

Am Chor gefällt mir, dass es zwar Schwerpunkte im Repertoire gibt, aber doch ein breites Spektrum.



Die Chorproben finden jeden Dienstag von 19.30 – 21.00 Uhr im Gemeindehaus statt.

Herzlich willkommen!

Alle Bilder: Martin Werner



Veranstaltungen in der Andreasgemeinde

KONZERTE

■ **Sonntag, 2. Februar**
18.00 Uhr, Andreaskirche

Flötenspektakel

Das Frankfurter Ensemble „Flötenspektakel“ spielt Werke von Gabrieli, Bach, Dvorak, Smetana u.a.

Eintritt frei, Spende erbeten.

■ **Sonntag, 29. März**
18.00 Uhr, Andreaskirche

Passionsmusik

KULTUR

■ **Donnerstag, 13. Februar**
19.30 Uhr, Gemeindesaal

Ich hab' das Fräul'n Helen' baden 'seh'n

oder: Kann denn Liebe Sünde sein?

Schlager der 1930er Jahren mit dem Celloquartett C 4 (Karen Allihn, Cornelia Heymann, Franz Volhard und Wilhelm Wegner) Rezitation: Inge Hammeran
Eintritt: 8,00 €

■ **Sonntag, 22. Februar**
18.00 Uhr, Andreaskirche

Duo Camillo

Christliches
Musikkabarett

Eintritt 15,00 €

Kartenvorverkauf
im Andreas-
gemeindebüro,
Tel. 52 50 22



Benefiz-Konzert zugunsten des E.J.W-Freizeitentrums Haus Heland

TAGESFAHRT

Eisenach mit Wartburg

■ **Samstag, 28. März**
Abfahrt: 8.00 Uhr, Andreaskirche
Rückkehr: ca. 21.00 Uhr

Information und Leitung:
Rainer Ohland, T: 51 33 96
E-Mail: rainer@ohland.net

Kosten: 35,00 € (inkl. Führung)

Anmeldung und Vorkasse im
Andreas-Gemeindebüro bis 15.3.2020
Tel: 52 50 22

SLOW FASHION

■ **Donnerstag, 12. März**
19.30 Uhr, Gemeindesaal

Kleidertauschparty

2nd-hand-Party für mehr Abwechslung
im Kleiderschrank (gut für Umwelt und
Geldbeutel) & Saisoneneröffnungsfeier des
Gemeinschaftsgartens Tortuga Eschersheim

Infos auf www.tortuga-eschersheim.de

Eintritt: Mindestens ein schickes, ausge-
dientes Kleidungsstück zum Tauschen

Fantastisches
PATAGONIEN

Bilder Show mit Musik
live kommentiert
von Martin Werner
und mit kleinen
argentinischen
Köstlichkeiten

Samstag
29. Februar 2020
18:30 Uhr

Eintritt frei
Spende für
Gemeindeprojekte
erbeten

im Gemeindehaus
der Ev. Emmausgemeinde
Alt Eschersheim 22



Foto: privat

Liebe Emmaus- gemeinde,

mein Name ist Antonino Faga. Ich bin 35 Jahre alt und meine Familie kommt ursprünglich aus Italien, doch lebe ich seit meiner Geburt in Deutschland. Als Sportwissenschaftler arbeite ich seit circa 10 Jahren in der Sportbranche und ergänze die Tätigkeit seit dem 15.12.19 mit der Arbeit im Team der Kita Im Uhrig. Dort arbeite ich an zwei Nachmittagen.

Ich befinde mich auf der Zielgeraden meines Zweitstudiums „Bildung und Förderung in der Kindheit“ an der Justus-Liebig-Universität in Gießen. Nach dem Abschluss darf ich mich „Kindheitspädagoge“ nennen. In meiner Freizeit treibe ich viel Sport.

Die Arbeit mit Kindern macht mir großen Spaß und so ich freue ich mich, die Kinder in der Kita Im Uhrig auf ihrem Lebensweg zu begleiten und mit dem Team und den Eltern zusammenzuarbeiten. ■

Ihr Antonino Faga



Jungschar

Jugendraum im Gemeindehaus (Untergeschoss)

Jungschar für Kinder ab der 1. Klasse

Jeden 1. + 3. Donnerstag im Monat von 15.20 – 16.30 Uhr (nicht in den Ferien).

Für alle Mädchen und Jungen zwischen 6 und 8 Jahren mit Martha, Juliane und Noah.

📞 Evangelisches Jugendwerk, Tel. 95 21 83 25, E-Mail: service@ejw.de



Endlich wieder
KINDERGOTTESDIENST!!!
Sonntag, 15. März
um 11.30 Uhr in der
Emmauskirche
(siehe Seite 4)

Die „E-Maus“

Foto: Ingo Behr

Familiennachrichten

■ Getauft wurde:

Felina Markheim

■ Bestattet wurden:

Helmut Gombert,

91 Jahre

Fritz Spilger ,

66 Jahre

*Der Herr segne dich und behüte dich;
der Herr lasse sein Angesicht leuchten
über dir und sei dir gnädig; der Herr
hebe sein Angesicht über dich und gebe
dir Frieden.*

4. Mose 6,24-26

*Wir gratulieren herzlich allen, die im Februar und
März Geburtstag haben, und wünschen Gottes Segen.*



Krippenspiel 2019 – Schön war's!



Ein herzliches Dankeschön an alle Mitwirkenden. Foto: Ariane Schwarz



Adressen und Rufnummern

Kirche, Gemeindehaus und Gemeindebüro
Alt Eschersheim 22 · 60433 Frankfurt am Main
Tel. 52 56 05 · Fax 52 95 84
E-Mail: info@emmausgemeinde-frankfurt.de
Homepage: www.emmausgemeinde-frankfurt.de

Gemeindebüro:
Ingrid Schmidt-Hopfgarten · Tel. 52 56 05
Öffnungszeiten: Montag 16:00–18:00 Uhr,
Mittwoch 16:00–19:00 Uhr, Freitag 9:00–12:00 Uhr

Bankverbindung:
Evangelische Bank
IBAN: DE 09 5206 0410 0004 1020 70

Vorsitzender des Kirchenvorstandes:
Jacob Kircher Tel: 0163 604 4860
E-Mail: jacobk86@hotmail.com

Pfarrerinnen: (Sprechzeiten nach Vereinbarung)
• **Elke Jung** · Tel. 52 56 48
E-Mail: elke.jung@ekhn.de
• **Christiane Rauch** · Tel. 95 15 55 56 (1/2 Stelle)
E-Mail: christiane-rauch@t-online.de

Küster: Leonid Wittenbeck

Kirchenmusikerin und Chorleiterin:
Karen Schmitt · Tel. 95 15 68 27

Organist*in:
z. Z. vakant

**Diakoniestation Frankfurt am Main gGmbH
Evangelische Hauskrankenpflege**
Battonstraße 26–28 · Tel. 25 49 21 22
Diakonischer Betreuungsdienst
(Betreuung + Hauswirtschaft) · Tel. 25 49 21 31

Kindertagesstätte I:
Heylstraße 6 · Tel. 51 43 35
Mobil: 0157 75 25 22 22
E-Mail: Kita.Heylstrasse.Frankfurt@ekhn.de
Leiterin: Bernadett Mátai
IBAN: DE 09 5206 0410 0004 1020 70

Kindertagesstätte II:
Im Uhrig 4 · Tel. 51 56 70
E-Mail: emmaus.kita.imuhrig@t-online.de
Leitung: Tammy Kotsapigioukidou
IBAN: DE 09 5206 0410 0004 1020 70

Ökumenisches Hilfenetz Frankfurt Nord-Ost
Tel. 29 82 63 81 Fr. Crnjac, Hr. Dallwitz
Mo 9.00-12.00 Uhr, Do 15.00-17.00 Uhr

Ökumenischer Familienmarkt
nimmt ganzjährig Textilspenden an
Röntgenstraße 10, 60388 Frankfurt · Tel. 247 51 49 65 50
Mo-Mi 8.00-16.00 Uhr, Do 8.00-18.00 Uhr, Fr 8.00-12.00 Uhr

Stiftung Emmaus gemeinsam auf dem Weg:
Stiftungsausschuss: Pfrin. Elke Jung, Tel. 52 56 48
KV-Vorsitzende Christiane Schott, Tel. 51 20 29
www.emmausgemeinde-frankfurt.de/stiftung.html

Gruppen und Kreise

Folklore-Tanzen
jeden Montag, 17.00 Uhr, GH
☎ Bärbel Fröhlich, Tel. 52 99 06

Frauenhilfe
Montag, 3.2. + 17.2. + 2.3. + 16.3., 15.00 Uhr, GH
☎ Mónica Hartmann, Tel. 36 60 80 42

Frauenkreis Emmaus
Donnerstag, 13.2.: noch offen · Donnerstag, 20.2., 20.00 Uhr,
GH: Vorbereitung Weltgebetstag mit Ulrike Kress · Freitag,
6.3., 19.00 Uhr: Gottesdienst zum Weltgebetstag in der
Evangelisch-Freikirchlichen Gemeinde Frankfurt-Nordwest,
Haerberlinstr. 3 (s. Seite 4) · Donnerstag, 19.3.: noch offen:
☎ Christa Görtz, Tel. 52 41 06 · Heidi Rose, Tel. 51 44 41

Bibelgesprächskreis für Frauen
Mo., 10.2. + 24.2. + 9.3. + 23.3., 15.30 Uhr, Birkholzweg 12
☎ Roswitha Weidemann Tel. 52 92 98

Gesprächskreis für junge Erwachsene
Jeden 2. Do., 18.45 Uhr; ☎ Fam. Welcker, Tel. 57 00 23 85

Gymnastik der Frauen
jeden Mittwoch, 9.00 Uhr, GH
☎ Daniela Knoth, Tel. 54 84 119

Kirchcafé
jeden Sonntag im Anschluss an den Gottesdienst
☎ Sabine Mai, Tel. 0172 - 870 67 56

Kirchenchor
jeden Dienstag, 19.30 Uhr, GH
☎ Chorleiterin Karen Schmitt, Tel. 95 15 68 27

Lady Treff
Donnerstag, 20.2., 20.00 Uhr, GH: Vorbereitung Weltgebets-
tag mit Ulrike Kress · Freitag, 6.3., 19.00 Uhr: Gottesdienst
zum Weltgebetstag in der Evangelisch-Freikirchlichen
Gemeinde Frankfurt-Nordwest, Haerberlinstr. 3, (s. Seite 4) ·
Weitere Termine im Februar und März bitte erfragen bei:
☎ Sabine Marx, Tel. 52 80 68 · Christiane Schott, Tel. 51 20 29

Perlencafé
Schmuckbasteln mit Kaffee 1 x / Monat im Gemeinde-
haus · Samstag, 1.2., 15.00–18.00 Uhr · Samstag,
7.3., 10.30–20.00 Uhr Langer Perlencafétag
☎ Marianne Epping Tel. 51 74 57 (AB)

Seniorenklub Emmaus
Mittwoch, 5.2., 15.00 Uhr, GH: Sicherheitsberatung /
Bürgerinstitut · Mittwoch, 19.2., 15.00 Uhr, GH: Reise-
bericht von Dietrich von Thomsen · Mittwoch, 4.3.,
15.00 Uhr, GH: Gustav Pressel liest Balladen / Bürger-
institut · Mittwoch, 18.3.: wir kochen Kartoffelsuppe.
Uhrzeit bitte erfragen.
☎ Brigitte Kühl Tel. 52 32 81

Wer Kontakt zu Hauskreisen sucht, frage bitte im
Gemeindebüro, Tel. 52 56 05

IMPRESSUM

Herausgeber:
Kirchenvorstand der
Emmausgemeinde

Redaktion: Elke Jung,
Ingrid Schmidt-Hopfgarten

Namentlich gekennzeich-
nete Beiträge stehen in
der Verantwortung der
Verfasser. Die Redaktion
behält sich die Kürzung
und Überarbeitung einge-
reicherter Beiträge vor.

Redaktionsschluss
für die April / Mai Aus-
gabe: 25. Februar

Anzeigen:
Ingrid Schmidt-Hopfgarten

Satz & Gestaltung:
Kuwe Fritz

Druck:
GemeindebriefDruckerei
Groß Oesingen



GBD

www.blauer-engel.de/jc196

Design: Produkt-Design
mit dem blauen Engel
ausgezeichnet
www.GemeindebriefDruckerei.de

